

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

### REESAPLEX

1W005

#### Werkstoff

Farbloses Grundier-, Isolier- und Überzugsmittel für innen und außen. REESAPLEX-Anstriche sind wetterbeständig nach VOB DIN 18363 und bieten Schutz vor aggressiven Abgasen.

#### Anwendung

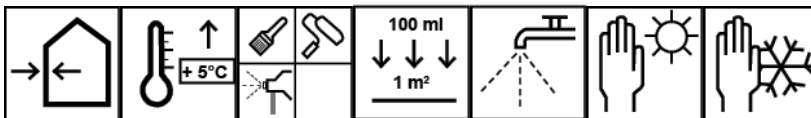
Bei der Verwendung als Grundiermittel ist REESAPLEX bis max. 1:4 entsprechend der Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser zu verdünnen.

Geeignete Untergründe sind: mineralische Putze, Kunststoffputze, Beton, Faserzementplatten, Kalksandstein, Gips und Gipskarton auch für Holzfaser- und Sperrholzplatten.

Bei der Verwendung als Isoliermittel, z.B. auf bitumenhaltigen Untergründen, ist REESAPLEX mehrfach unverdünnt anzuwenden.

Bei einer Verwendung als Überzugsmittel, z.B. auf bitumenhaltigen Untergründen, ist REESAPLEX mehrfach unverdünnt anzuwenden.

Bei einer Verwendung als Überzugsmittel kann je nach gewünschtem Glanzgrad eine Einstellung bis 1:2 mit Wasser vorgenommen werden. Als Überzugsmittel trocknet REESAPLEX in Lieferform glänzend auf. Bei einer Verdünnung von 1:2 mit Wasser wird ein Seidenglanz erreicht. REESAPLEX wird als Überzugsmittel zum Schutz von z.B. Dispersionsfarben, Plastiken, Malereien und Tapeten eingesetzt, um diese in stark beanspruchten Bereichen vor Witterung, Verschmutzung oder Abnutzung zu schützen. Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erzielen empfiehlt es sich, mit einer sauberen und kurzfloorigen Lammfell- oder Schaumstoffrolle nachzurollen.



#### Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende und spröde Altanstriche restlos entfernen. Anstrichflächen fachgerecht vorarbeiten.

## REESA – SYSTEMVORSCHLAG

#### Grundierung

REESAPLEX bis 1:4 entsprechend der Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes mit Wasser verdünnen. Falls notwendig 2 x nass in nass auftragen. Grundierungen sind so zu verdünnen, dass sie matt aufdrehen; Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden.

#### Isolieranstrich

1-2 Anstriche mit REESAPLEX unverdünnt.

#### Überzugsmittel

1 x REESAPLEX, je nach Glanzgrad, verdünnt.

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und –vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und –beurteilung.

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

---

### REESAPLEX

1W005

#### Technische Daten

<b>Anwendungsbereich:</b>	Innen und Außen
<b>Werkstofftyp:</b>	Lösemittelfreier Werkstoff auf Reinacrylatbasis
<b>Qualitätsreihe:</b>	<b>1W005</b>
<b>Temperatur- / Verarbeitungsgrenze:</b>	Untergrund und Lufttemperatur mindestens +5°C.
<b>Verarbeitung:</b>	Streichen, Rollen, Spritzen Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen!
<b>Verbrauch:</b>	Ca. 100 mL/m <sup>2</sup> (je nach Verwendungszweck und Saugfähigkeit des Untergrundes)
<b>Lieferviskosität:</b>	Applikationsfertig
<b>Verdünnung / Zugabemenge:</b>	Nach Bedarf bis 1:4 mit Wasser.
<b>Materialeinstellung zum Spritzen</b> Spritzdüse / -winkel / -druck:	0,017 – 0,019 inch, 40 - 60°, 90 - 120 bar.
<b>Trockenzeit bei 20°C /</b> <b>65% rel. Luftfeuchtigkeit:</b>	Überarbeitbar: nach Durchtrocknung 4 – 5 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Zeit.
<b>EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt</b> <b>dieses Produktes Kat. A/c 40 g/L (2010):</b>	Dieses Produkt enthält max. 40 g/L VOC.
<b>Dichte:</b>	Ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>
<b>Reinigung von Arbeitsgeräten:</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
<b>Gebindegröße / Verpackung:</b>	5 L – Kunststoff-Kanister
<b>Lagerung:</b>	Anbruchgebinde luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
<b>Lagerzeit:</b>	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde.
<b>Entsorgung:</b>	Nur restentleerte Gebinde umweltgerecht entsorgen.
<b>Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinie. Enthält Konservierungsstoffe.
<b>Besonderer Hinweis:</b>	REESAPLEX sollte nicht bei praller Sonne verarbeitet werden

**Anmerkung:** Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

**Ausgabe-Datum: 07/2017**